INFORMATION DER RÄTE DER VERBANDSGEMEINDE UNKEL UND DER ORTSGEMEINDE ERPEL AM 27.02.2020 (BM KARSTEN FEHR – SONJA KLEWITZ)

ANGEPASSTER UND STARK GEKÜRZTER AUSZUG FÜR DEN AUSSCHUSS FÜR WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, TOURISMUS UND KULTUR DER STADT REMAGEN AM 10.03.2020



Die Idee ...



Foto und Animation: Volker Thehos

... hier könnte eine Fußgänger- und Radfahrerbrücke verbinden ...

Ausgangspunkt ... so kann es nicht bleiben

Erpel

- Brückentürme und davor befindlicher Bürgersteig sind seit Jahren gesperrt
- dringender
 Sanierungsbedarf am
 Gebäudekomplex
- Eigentümer:
 Bundeseisenbahnvermögen hat die Aufgabe, das
 Bauwerk zu verkaufen



Remagen

- Friedensmuseum ist geschlossen
- Sanierung erforderlich (Brandschutz)
- Eigentum:Verein Friedensmuseum



beidseits des Rheines

- außerhalb der Fährzeiten der Nixe und bei Hoch- oder Niedrigwasser: keine direkte Verbindung zwischen den Rheinseiten: Umwegfahrten
- Potential nicht ausgeschöpft: Verkehrsmittelanbindung (ÖV-DB), Ausbildungs- und Arbeitsplätze, Versorgung mit Waren und Dienstleistungen, persönliche Kontakte

Der tragende Gedanke ...

... ist die Chance zu ergreifen und eine Brücke zu schlagen – über den Rhein und aus der Historie in die Zukunft ...

- Sanierung des Erpeler Brückenkopfes und Wiederöffnung des Remagener Museums
- Sanierung der national wertvollen Denkmale als Teil der zeitgeschichtlichen Achse Haus der Geschichte Bonn - Adenauer-Haus Bad Honnef - Willy-Brandt-Forum Unkel
- rheinübergreifende Kulturkooperation unter Einbindung des Tunnels
- kulturelle Weiterentwicklung des Bauwerkskomplexes zu einem lebendigen Symbol für Frieden und Versöhnung anknüpfend an das Friedensmuseum Remagen und die Nähe zu den Petersberger Gesprächen
- Herstellung einer wichtigen und klimafreundlichen 24/7-Verbindung für Alltagsverkehre zu Arbeit, Schule, Versorgung und zur Verknüpfung mit Bussen und Bahnen beidseits des Rheins
 - als Lückenschluss zwischen Bonn und Neuwied und in Ergänzung zur Nixe

Die Herausforderung ...

Wie kann es gelingen,

- ohne Eigentum und
- entsprechendes Budget
- an notwendige Informationen zu gelangen,
- die Erwartungen der ortsansässigen Bevölkerung zu ermitteln und einzubinden,
- das Projekt voran zu treiben und
- ▶ Unterstützer und letztlich Projektträger zu gewinnen?



Was bisher geschah ...

12.06.2019: Behördengespräch in Unkel zu den Aspekten

- ► Landesplanung und Raumordnung
- ▶ Natur- und Umweltschutz
- Denkmalschutz
- ▶ DB/ Europäische Bahnstrecke
- ► Rhein/ Bundeswasserstraße
- ▶ Bundesstraße B42
- Radwege, sonstige Straßen



FAZIT: eine vielfach herausfordernde Aufgabe - aber kein KO-Kriterium

Was bisher geschah ...

28.08.2019: Expertengespräch in Remagen zu den Themen Raumplanung/Städtebau, Tourismus und Mar

Gesprächsteilnehmer von Universitäten und Hochschulen, Fachleute sehen das Projekt aus ihren verschiedenen Blickwinkeln als äußerst interessant und bieten ihre Unterstützung an

25.10.2019: Gespräch in Unkel mit dem Rheinischem Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

- Großes Interesse am Erhalt der Denkmale und in Verbindung damit positive Haltung zum Brückenprojekt
- Große Unterstützungsbereitschaft

FAZIT: Was ist erreicht?

- bislang keine KO-Kriterien bekannt
- mit sehr begrenzten Mitteln sollen wesentliche Fragestellungen geklärt werden
- unaufgefordert eingegangene Reaktionen sind durchweg positiv
- positive Presseberichterstattung, auch international
- angesprochene Personen, Institutionen, Behörden und Forschungseinrichtungen sehen das Projekt als interessant, zukunftsweisend und unterstützenswert an
- viele Angebote, sich nach den jeweiligen Möglichkeiten in die Projektierung einzubringen

FAZIT: Was steht als nächstes an?

Sammlung von Informationen, Daten und Erkenntnissen unter Einbindung von Hochschulen und Universitäten

Sommer/ Herbst 2020

Masterstudienprojekt Raumplanung

bis Ende 2020

Zwischenbilanz

März 2020

Bevölkerungsbefragung

Frühjahr/Sommer 2020

ingenieurtechnische Machbarkeitsstudie

Ratsinformation VG Unkel und Erpel 27

Bei positiver Zwischenbilanz:

Erstellung einer Projektmappe

Öffentlichkeitsarbeit und Suche nach Promotoren

Ermittlung eines Projektträgers

Erarbeitung von Planunterlagen, Finanzierung, Förderanträgen

Brückenbau und Denkmalsanierung

Was können wir/Sie/Ihr tun, damit die Brücke verbindet?



Foto und Animation: Volker Thehos

Jetzt: Werben - für das Projekt und für die Teilnahme an der Befragung

Später: Sich einbringen - nach den jeweiligen Möglichkeiten, koordiniert und an geeigneter Stelle